Missionsbericht für die Wiegegruppe – Alaska

Hinweis:
Passende Bilder – siehe am Ende dieses Missionsberichtes. Wenn du sie laminierst, hast du länger Freude daran. Verwende nicht zu viele Bilder auf einmal.

Missionslieder findest du in dem Liederordner „Gott loben von Anfang an“ – bei uns erhältlich.

Der ganze Bericht sollte insgesamt nicht viel länger als 10 Minuten dauern.

1. Sabbat
Weltkarte zeigen: Schaut mal Kinder, unser heutiger Missionsbericht geht über Alaska. (Zeige, wo wir wohnen und wo Alaska ist.)

Alaska ist ein großes Land (mit Armbewegung andeuten)

Schaut mal, wie die Menschen dort aussehen (Bild von einer Eskimo-Familie zeigen) Diese nennt man Eskimo.

Seht mal, wie dick alle angezogen sind. Sie haben Mützen auf, Schals um den Hals und Handschuhe an den Händen (Handschuhe, Schal, Mütze anziehen). Und wisst ihr auch, warum? In Alaska ist es im Winter sehr, sehr kalt (bibbern und so tun als ob man friert) – minus 30 Grad – viiiieeeel kälter als bei uns hier.

Und guckt mal, in was für Häusern die Eskimos wohnen (Bild vom Iglu oder Iglu-Modell aus Styropor zeigen). Die sind rund und haben keine Fenster. Die sehen nicht so aus, wie unsere Häuser hier. Sie sind ganz aus Schnee. Habt ihr so ein Haus schon mal gesehen?

In Alaska gibt es nämlich ganz, ganz viel Schnee. Aber Gott sorgt trotzdem dafür, dass die Menschen dort nicht frieren müssen, genauso wie er für dich (auf ein Kind zeigen) oder dich (anderes Kind) sorgt. Gott hat nämlich alle Kinder auf der ganzen Welt lieb.

(Singt gemeinsam das Lied: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 und zeige die entsprechenden Bilder dazu – passende Bilder – siehe:)
https://www.kindersabbatschule.de/download/Kinder_aus_aller_Welt_2.pdf

Aber wisst ihr was? Leider wissen die Eskimos nicht, dass Gott für sie sorgt.
Und Gott möchte, dass wir mithelfen, dass auch die Eskimo-Kinder von ihm hören und an ihn glauben. Daher wollen wir einen Missionar mit vielen Bibeln nach Alaska schicken. Damit wir die Bibeln kaufen können, sammeln wir jetzt die Gaben. Die Bibel schicken wir dann mit dem Flugzeug nach Alaska.

(Sammle die Gaben nun in ein Flugzeug ein, während ihr das Lied singt: „Fröhlich uns’re Gaben“, D1)

Lasst uns beten und Gott bitten, dass er den Menschen in Alaska hilft, die Bibel zu lesen, damit auch sie wissen, dass Gott für sie sorgt.

2. Sabbat

Wiederholung

3. Sabbat

Weltkarte zeigen: Kinder, unser heutiger Missionsbericht geht über Alaska. Lasst uns sehen, wo Alaska liegt. (Zeige, wo wir wohnen und wo Alaska ist.)

Wiederholung:
Könnt ihr euch erinnern, dass ich euch letzte Woche erzählt habe, wie kalt es in Alaska ist? Und könnt ihr euch auch noch an die Eskimos erinnern?

Wisst ihr, woher sie Wasser holen, wenn sie etwas trinken oder etwas waschen wollen? Sie haben nämlich keinen Wasserhahn, den man einfach aufmachen muss und dann fließt das Wasser heraus. (Schütte aus einer Wasserflasche Wasser in ein Glas, während du sagst:) Nein, nein! Sie schneiden ein Stück aus dem Eis heraus, machen ein Feuer und legen das Eis in einen Behälter hinein und lassen es schmelzen (Lege kleine Stöckchen so zusammen, dass du in der Mitte Platz für ein Teelicht hast und du einen Topf darauf stellen kannst. Entzünde das Teelicht und gib in den Topf einen Eiswürfel rein, in dem schon etwas Wasser vorhanden sein sollte. Gieße anschließend Wasser aus dem Topf in ein Glas, um den Kindern das Schmelzen zu illustrieren.)

Ja, Gott sorgt auch für die Eskimos, dass sie genug zu trinken haben, weil er sie liebt. Gott hat alle Menschen lieb.

(Singt gemeinsam die 1. 3-5 Strophe des Liedes: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 und zeige die entsprechenden Bilder dazu – passende Bilder – siehe:)
https://www.kindersabbatschule.de/download/Kinder_aus_aller_Welt_2.pdf

Aber leider wissen die Eskimos nichts von Gott. Sie wissen nicht, dass ER für sie sorgt. Daher wollen wir einen Missionar mit vielen Bibeln nach Alaska schicken.

Damit wir die Bibeln kaufen können, sammeln wir jetzt die Gaben. Die Bibel schicken wir dann mit dem Flugzeug nach Alaska.

(Sammle die Gaben nun in ein Flugzeug ein, während ihr das Lied singt: Lied: „Fröhlich uns’re Gaben“, D1)

Lasst uns beten und Gott bitten, dass er den Menschen in Alaska hilft, die Bibel zu lesen, damit auch sie wissen, dass Gott sie liebt und für sie sorgt.

4. Sabbat

Weltkarte zeigen: Schaut mal Kinder, unser heutiger Missionsbericht geht über Alaska. (Zeige, wo wir wohnen und wo Alaska ist.)

Wiederholung:
Könnt ihr euch erinnern, dass ich euch letzte Woche erzählt habe, dass es in Alaska sehr kalt ist? Und wie nennt man die Leute, die in Alaska leben? Eskimo

Die Menschen dort haben nicht so viel Auswahl an Essen wie wir hier in Deutschland. Lasst uns mal schauen, was die Menschen dort essen. (Stelle einen Karton mit Fischen von einem Angelspiel vor die Kinder. Dieser sollte mit einer Styroporplatte mit zwei Löchern abgedeckt sein. Lass nun die Kinder mit einer Angel nacheinander die Fische angeln.)

Sie essen meistens das gleiche, nämlich Fisch.

Gott sorgt für sie, dass sie genug zu essen haben. Warum wohl? Weil er sie liebt (umschlinge dich mit beiden Armen).

(Singt gemeinsam das Lied: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 und zeige die entsprechenden Bilder dazu – passende Bilder – siehe:
https://www.kindersabbatschule.de/download/Kinder_aus_aller_Welt_2.pdf

Aber leider wissen die Eskimos nichts von Gott und dass er für sie sorgt.
Daher wollen wir einen Missionar mit vielen Bibeln nach Alaska schicken. Damit wir die Bibeln kaufen können, sammeln wir jetzt die Gaben. Die Bibel schicken wir dann mit dem Flugzeug nach Alaska.

(Sammle die Gaben nun in ein Flugzeug ein, während ihr das Lied singt: Lied: „Fröhlich uns’re Gaben“, D1)

Lasst uns beten und Gott bitten, dass er den Menschen in Alaska hilft, die Bibel zu lesen, damit auch sie wissen, dass Gott sie liebt und für sie sorgt.

5. Sabbat
Weltkarte zeigen: Kinder, von welchem Land hören wir denn immer wieder Missionsgeschichten? (Von Alaska. – Zeige, wo wir wohnen und wo Alaska ist.)

Wiederholung:
Könnt ihr euch erinnern, dass ich euch erzählt habe, wie kalt es in Alaska ist? Aber trotz der Kälte leben dort viele Tiere, die der liebe Gott gemacht hat. Gott hat sie so geschaffen, dass sie auch bei kaltem Wetter leben können.

Z.B. dieses Tier (Foto von Elch zeigen) – wisst ihr, was das für ein Tier ist? Ein großer Elch mit braunem Fell. Ist er nicht wunderschön? Schaut mal, was für ein großes Geweih er hat! Wenn ihr ganz leise seid, dann können wir sogar einen Elch hören (Elchgeräusch abspielen – Buch oder Handy).

Oder dieser weiße Polarfuchs (Bild von einem Fuchs zeigen und Geräusche abspielen lassen).

Gott hat ihm ein weißes Fell gegeben, dass er sich im Schnee vor Gefahren verstecken kann. Das Fell ist ganz dick, dass er nicht frieren muss.

Wisst ihr was? Gott liebt auch alle Tiere auf dieser Welt, denn er hat sie alle geschaffen!

(Singt gemeinsam den Refrain des Liedes: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 mit folgendem Text, während ihr auf die Bilder der Tiere zeigt: „Ja Gott hat alle Tiere lieb, jedes Tier in jedem Land. Er kennt alle ihre Namen, alle ihre Namen, hält sie alle, alle in der Hand.“)

Gott liebt nicht nur die Tiere, sondern jeden einzelnen von uns (auf jedes Kind zeigen und sagen, dass Gott sie liebt). Ja, Gott liebt alle Kinder auf der Welt!

Aber leider wissen die Eskimos nichts von Gott und dass er für sie sorgt.
Daher wollen wir einen Missionar mit vielen Bibeln nach Alaska schicken. Damit wir die Bibeln kaufen können, sammeln wir jetzt die Gaben. Die Bibel schicken wir dann mit dem Flugzeug nach Alaska.

(Sammle die Gaben nun in ein Flugzeug ein, während ihr das Lied singt: Lied: „Fröhlich uns’re Gaben“, D1)

Lasst uns beten und Gott bitten, dass er den Menschen in Alaska hilft, die Bibel zu lesen, damit auch sie wissen, dass Gott für sie und auch für die Tiere sorgt.

6. Sabbat

Weltkarte zeigen: Kinder, von welchem Land hören wir denn immer wieder Missionsgeschichten? (Von Alaska. – Zeige, wo wir wohnen und wo Alaska ist.)

Wiederholung:
Könnt ihr euch erinnern, dass ich euch erzählt habe, wie kalt es in Alaska ist? Aber trotz der Kälte leben dort viele Tiere, die der liebe Gott gemacht hat. Gott hat sie so geschaffen, dass sie auch bei kaltem Wetter leben können.

Heute wollen wir ein ganz besonderes Tier anschauen. Es ist etwas menschenscheu. Mal gucken, ob wir es aus seiner Höhle locken können.
(Stelle eine Pappschachtel vor die Kinder, die du mit weißem Stoff beklebt haben solltest. Teile einigen Kindern jeweils einen Fisch aus und bitte sie, diese vor die Höhle zu legen. Lass Bärengeräusche abspielen.)

Hört mal Kinder, man kann das Tier schon hören. (Eisbärkuscheltier an einen Stock gebunden langsam aus der Höhle herauskommen lassen. Oder du schneidest das Bild von dem Eisbären aus, klebst es an ein Stöckchen und lässt ihn langsam „aus der Höhle herauskommen“, d.h. du ziehst ihn langsam aus der Höhle heraus. Musterbeispiel – siehe am Ende dieser Ausarbeitung.)

Schaut mal ein großer Eisbär. Gott hat ihm ein weißes, dickes Fell gegeben. Ist er nicht wunderschön?

Wisst ihr was? Gott liebt auch alle Tiere auf dieser Welt, denn er hat sie alle geschaffen!

(Singt gemeinsam den Refrain des Liedes: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 mit folgendem Text, während ihr auf die Bilder der Tiere zeigt: „Ja Gott hat alle Tiere lieb, jedes Tier in jedem Land. Er kennt alle ihre Namen, alle ihre Namen, hält sie alle, alle in der Hand.“)

Gott liebt nicht nur die Tiere, sondern jeden einzelnen von uns (auf jedes Kind zeigen und sagen, dass Gott sie liebt) Gott liebt alle Kinder auf der Welt!

(Singt gemeinsam das Lied: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 und zeige die entsprechenden Bilder dazu – passende Bilder – siehe:)
https://www.kindersabbatschule.de/download/Kinder_aus_aller_Welt_2.pdf

Aber die Eskimo-Kinder wissen nicht, dass Gott diese Tiere alle gemacht hat. Daher wollen wir einen Missionar mit vielen Bibeln nach Alaska schicken. Damit wir die Bibeln kaufen können, sammeln wir jetzt die Gaben. Die Bibel schicken wir dann mit dem Flugzeug nach Alaska.

(Sammle die Gaben nun in ein Flugzeug ein, während ihr das Lied singt: Lied: „Fröhlich uns’re Gaben“, D1)

Lasst uns beten und Gott bitten, dass er den Menschen in Alaska hilft, die Bibel zu lesen, damit auch sie wissen, dass Gott für sie und auch für die Tiere sorgt.

7. Sabbat

Wiederholung

8. Sabbat

Weltkarte zeigen: Kinder, von welchem Land hören wir denn immer wieder Missionsgeschichten? (Von Alaska. – Zeige, wo wir wohnen und wo Alaska ist.)

Wiederholung:
Könnt ihr euch noch erinnern, dass ich euch von den Eskimos erzählt habe, wie dick sie sich anziehen müssen, weil es in Alaska bitterkalt ist? (Bild von Eskimos zeigen)

Und weil es dort sooo kalt ist, gibt es in Alaska sehr viel Schnee.

Die Eskimos haben dort nicht so bequeme Autos wie wir, in die man sich hineinsetzen und losfahren kann. Sie fahren mit Hundeschlitten. Schaut mal, das ist ein Schlitten (zeige einen). Vorne sind zwei drei Hunde /Huskys drangespannt. (Stelle die Hunde vor den Schlitten. Bastelidee – siehe am Ende dieser Ausarbeitung. Solltest du dir die Arbeit jedoch nicht machen können, zeige zumindest ein Bild davon – siehe ebenfalls am Ende dieser Ausarbeitung.) So fahren sie, wenn sie irgendwelche Besorgungen machen wollen.

Und manchmal, wenn Gefahr droht, dann bellen die Hunde ganz laut und warnen die Eskimos davor (Hundegebell abspielen).

Ist das nicht toll, wie lieb Gott uns hat, dass er uns zeigt wie wir mit verschiedenen Hilfsmitteln vorankommen?

(Singt gemeinsam das Lied: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 und zeige die entsprechenden Bilder dazu – passende Bilder – siehe:)
https://www.kindersabbatschule.de/download/Kinder_aus_aller_Welt_2.pdf

Aber die Eskimos wissen nicht, dass Gott sie sooooo liebhat. Daher wollen wir einen Missionar mit vielen Bibeln nach Alaska schicken. Damit wir die Bibeln kaufen können, sammeln wir jetzt die Gaben. Die Bibel schicken wir dann mit dem Flugzeug nach Alaska.

(Sammle die Gaben nun in ein Flugzeug ein, während ihr das Lied singt: Lied: „Fröhlich uns’re Gaben“, D1)

Lasst uns beten und Gott bitten, dass er den Menschen in Alaska hilft, die Bibel zu lesen, damit auch sie wissen, dass Gott für sie sorgt und er ihnen gezeigt hat, wie sie auch ohne Auto reisen können.

9. Sabbat

Wiederholung

10. Sabbat

Weltkarte zeigen: Weltkarte zeigen: Kinder, von welchem Land hören wir denn immer wieder Missionsgeschichten? (Von Alaska. – Zeige, wo wir wohnen und wo Alaska ist.)

Wiederholung:
Könnt ihr euch daran erinnern, dass ich euch von den Eskimos erzählt habe, und wie dick sie sich anziehen müssen, weil es in Alaska bitterkalt ist (Bild von Eskimos zeigen)?

Und weil es in Alaska so viel Schnee gibt, ist es sehr schwer weitere Strecken zurückzulegen. Deshalb können die Eskimokinder auch nicht jeden Morgen in die Schule gehen und nachmittags nach Hause kommen. Nein, sie müssen zu Hause lernen. Aber es ist wichtig, dass sie lernen.

Gott hat die Eskimokinder sehr lieb und möchte, dass sie auch von IHM lernen. Ja, Gott hat alle Kinder lieb!

(Singt gemeinsam das Lied: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 und zeige die entsprechenden Bilder dazu – passende Bilder – siehe:)
https://www.kindersabbatschule.de/download/Kinder_aus_aller_Welt_2.pdf

Aber die Eskimos wissen nicht, dass Gott sie sooooo liebhat. Daher wollen wir einen Missionar mit vielen Bibeln nach Alaska schicken. Damit wir die Bibeln kaufen können, sammeln wir jetzt die Gaben. Die Bibel schicken wir dann mit dem Flugzeug nach Alaska.

(Sammle die Gaben nun in ein Flugzeug ein, während ihr das Lied singt: Lied: „Fröhlich uns’re Gaben“, D1)

Lasst uns beten und Gott bitten, dass er den Menschen in Alaska hilft, die Bibel zu lesen, damit auch sie wissen, dass Gott für sie sorgt und ihnen helfen möchte, von IHM zu lernen.

11. Sabbat

Wiederholung

12. Sabbat

Weltkarte zeigen: Kinder, von welchem Land hören wir denn immer wieder Missionsgeschichten? (Von Alaska. – Zeige, wo wir wohnen und wo Alaska ist.)

Heute wollen wir uns zusammen angucken, wer in Alaska so lebt.
(Zeige das Haus mit den Fenstern dran. Bitte jeweils ein Kind nach vorne zu kommen und ein Fenster aufzumachen. Hinter jedem Fenster sollte ein Bild von einem Tier geklebt sein und hinter der großen Tür in der Mitte eine Eskimofamilie. – Muster – siehe am Ende dieser Ausarbeitung.)

Schaut mal, wie vielfältig das Leben in Alaska ist, trotz der Kälte und des Schnees. Wie wunderschön Gott alles gemacht hat. Wisst ihr, warum? Weil er uns unglaublich liebhat.

(Singt gemeinsam das Lied: „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“, J4 und zeige die entsprechenden Bilder dazu – passende Bilder – siehe:)
https://www.kindersabbatschule.de/download/Kinder_aus_aller_Welt_2.pdf

Aber die Eskimos wissen leider nicht, dass Gott sie sooooo liebt. Daher wollen wir einen Missionar mit vielen Bibeln nach Alaska schicken. Damit wir die Bibeln kaufen können, sammeln wir jetzt die Gaben. Die Bibel schicken wir dann mit dem Flugzeug nach Alaska.

(Sammle die Gaben nun in ein Flugzeug ein, während ihr das Lied singt: Lied: „Fröhlich uns’re Gaben“, D1)

Lasst uns beten und Gott bitten, dass er den Menschen in Alaska hilft, die Bibel zu lesen, damit auch sie wissen, dass Gott für sie sorgt und dass er es ist, der die vielen schönen Tiere gemacht hat.

13. Sabbat

Wiederholung

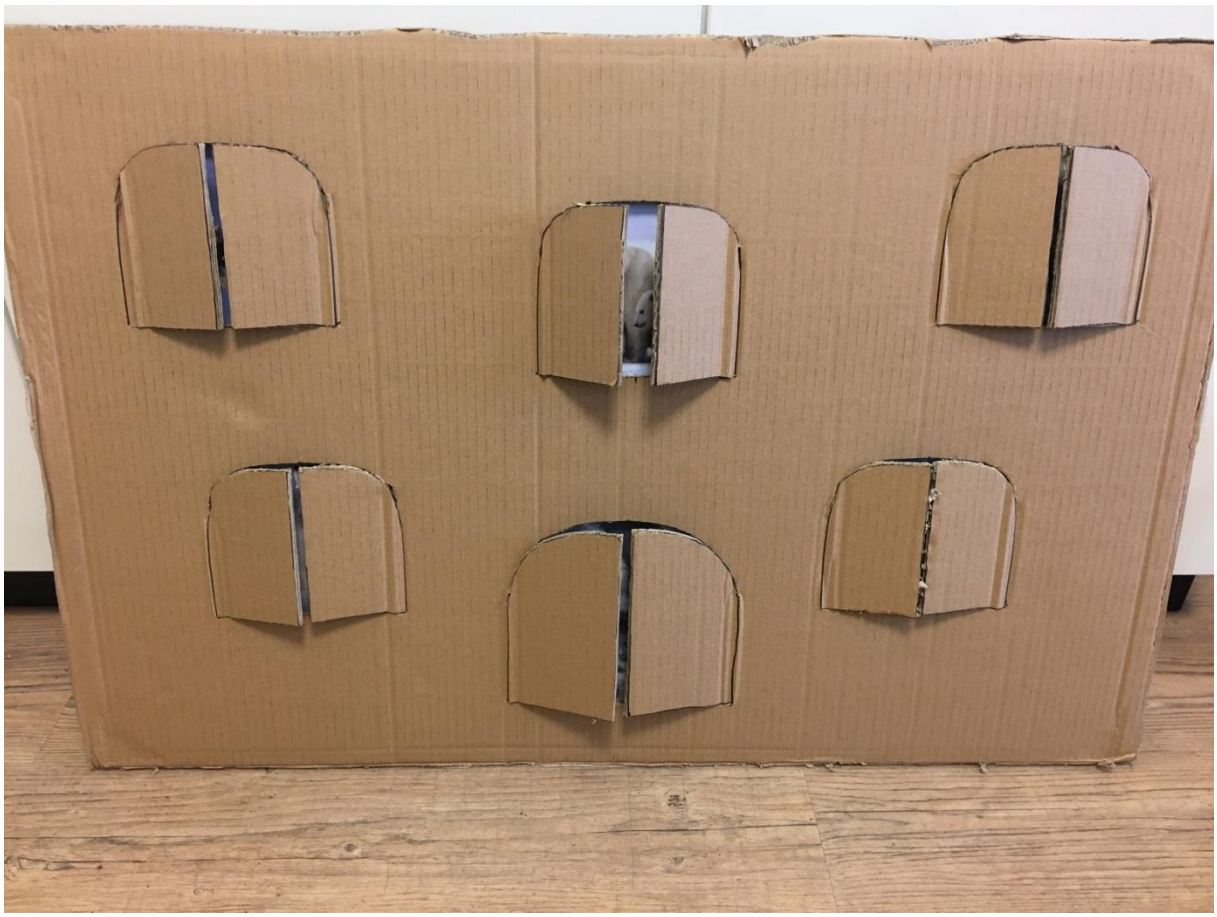
1. Sabbat

5. Sabbat

6. Sabbat

Karton als Eishöhle ausfüllen und von außen gestalten. Auf den Holzstab einen Eisbären kleben und dann den Stab aus der Schachtel ziehen um zu zeigen, wie der Eisbär aus der Höhle kommt.

8. Sabbat

Oder du bastelst sie selber:

12. Sabbat